
QUERDENKEN

234 – Bochum

Liebe Freiheitsaktivisten,

wir sind Querdenken-234 und heute ist der 18.6.2021.

Da uns das Thema 19. Juni in Berlin voraussichtlich weiterverfolgen wird, haben wir uns entschlossen, hierzu eine Erklärung zu verfassen:

Wir begrüßen jede Art von Initiative auf Basis des Grundgesetzes, die sich gegen die Abschaffung eben dieses Grundgesetzes, und für die Wiederherstellung der bürgerlichen Freiheitsrechte, für Aufklärung und für Selbstbestimmung einsetzt, ausdrücklich. Dies gilt insbesondere für Gruppierungen, die bislang nicht im Fokus der Öffentlichkeit standen, Demonstrationen bislang als ineffektiv ansahen, oder thematisch anders orientiert waren. Von solchen Initiativen und Projekten brauchen wir mehr. Querdenken steht für Eigenverantwortung. Querdenken beansprucht keine Demonstrations-Monopolstellung.

Allerdings möchten wir euch die folgenden Punkte zu bedenken geben:

Eine unangemeldete Versammlung (auch wenn es sich angeblich nicht um eine solche handelt) steht weder unter dem polizeilichen noch unter dem rechtlichen Schutz, den das Versammlungsrecht prinzipiell gewährt. Dass wir möglicherweise aktuell unter Bedingungen leben, die ein Auslösen des Art 20, Abs. 4 GG rechtfertigen würden scheint uns weitgehend unzweifelhaft. Aus taktischen und aus Gründen der Dokumentation für künftige Generationen (WIR halten uns an das Recht), halten wir es aber bis auf weiteres für angezeigt, Versammlungen anzumelden. Wenn sich innerhalb einer solchen Versammlung spontan und eigendynamisch neues Demonstrationsgeschehen ergibt, so ist das ein anderer Fall, der auch von Polizei und Ordnungsbehörden anders bewertet würde als ein Aufruf ohne jede behördliche Information.

Es könnte am 19.6. zu einem massiven Polizeiaufgebot kommen. Ohne hier Gewaltszenen heraufzubeschwören muss man bei realistischer Betrachtung

QUERDENKEN

234 – Bochum

davon ausgehen, dass es zu - freundlich formuliert - äußerst unschönen Szenen kommen könnte. Dann wird es ein leichtes sein, Gewalt nicht nur den Anwesenden, sondern der gesamten Freiheitsbewegung - auch und gerade Querdenken - in die Schuhe zu schieben. Noch nie war Framing so einfach. Ob diese Gefahr vom Initiator der "Einladung" nicht gesehen, bewusst in Kauf genommen, oder gar willkommen ist, wissen wir nicht. Uns erscheint das Vorhaben nicht durchdacht, zumal widersprüchliche Aussagen getätigt wurden. Die Wortwahl des Initiators (Aufruf an alle „digitalen Soldaten“, Anons und Lichtkrieger, „erobern“, etc.) erscheint kriegerisch und steht in absolutem Gegensatz zum Geist von Querdenken.

Womit wir zu der großen Frage kommen, weshalb Querdenken 234 den 19.6. in Berlin nicht unterstützt: weil nach unserer Einschätzung das Risiko, dass diese Aktion gewaltig nach hinten losgehen kann, eine mögliche Chance auf Veränderung um ein Vielfaches übersteigt.

Nun zu denjenigen, die behaupten, Querdenken sei geführte Opposition:

Michael Ballweg startete im Frühling 2020 alleine auf der Straße die Demonstrationsbewegung in Stuttgart. Dies traf einen Nerv, denn schon sehr bald schlossen sich viele Menschen an, die bemerkten, dass hier etwas schief läuft. Innerhalb eines Jahres wurde diese Freiheitsbewegung größer und größer. Es bildeten sich deutschlandweit Initiativen, die selbstverantwortlich und dezentral, aber mit Hilfe von *Querdenken 711* eine Freiheitsbewegung in Ihrem Wohnort gründeten. Seitdem opfern wir, nebenberuflich, unsere komplette Freizeit. Dies tun wir aus tiefster Überzeugung und von ganzem Herzen.

Seit nun über einem Jahr kommen und gehen die Menschen bei QD. Manche halten den Stress, die ständige Kritik, Diffamierungen und Beleidigungen aus. Selbst das Ausspionieren unserer Privatsphäre durch den Verfassungsschutz schreckt uns nicht ab.

Andere verlassen uns auf unserem Wege, und das aus vielerlei Gründen. Den einen sind wir nicht gewaltbereit genug (welche Ironie!). Es stört sie, dass wir auf dem Rechtsweg bleiben wollen, Demos anmelden und Masken tragen, während andere wiederum meinen, dass Demos allgemein nicht

QUERDENKEN

234 – Bochum

zielführend sind. Die anderen halten QD oder Michael Ballweg für gesteuerte Opposition. Wieder andere sagen, QD und Reiner Füllmich seien eingesetzt von Trump, oder wahlweise: „Q hat alles im Griff. Wir müssen uns nur zurücklehnen und abwarten.“ Manche haben Angst, auf einer Demo erkannt oder als Nazis beschimpft zu werden. Viele weitere sind lediglich Couch-Demonstranten. Gründe oder Ausreden nicht zu demonstrieren gibt es derlei viele.

Eine geführte Opposition soll vom Wesentlichen ablenken. Was ist das wesentliche einer Demonstrationsbewegung? Demonstrieren, richtig? Wir lenken also vom Wesentlichen ab, indem wir jede Woche auf die Straße gehen, unser Manifest verkünden, für unsere Freiheit und Demokratie eintreten und Aufklärung betreiben? Wir finden, eine solche Behauptung sät Misstrauen und führt einzig und allein dazu, dass Menschen den Demonstrationen fernbleiben! Damit ist das Ziel der Regierung erreicht. Ihr wollt keine Masken tragen und bleibt von Demos weg? Das Ziel der Regierung ist erreicht. Ihr wollt Demos nicht anmelden? Die Polizei löst die Demo auf. Das Ziel der Regierung ist erreicht!

Querdenken wird von Anfang an medial beschossen, wir werden vom Verfassungsschutz bespitzelt und bereits als Terroristen betitelt! Wir werden als Nazis und Antisemiten beschimpft u.v.m. Für uns ein klareres Zeichen dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sind!

Und jetzt frage wir Euch noch mal: Wovon halten wir ab?

Diese Frage konnte uns bisher noch niemand plausibel erklären. Und weiter: welche Alternativen gibt es?

Seit einem Jahr nun haben die Initiativen von Querdenken Erfahrungen bei Demonstrationen gesammelt. Wir haben etliche Ordnungswidrigkeiten und Strafanzeigen kassiert, wir waren vor Gericht, wir haben auf uns einprägen lassen. Alles für unsere Freiheit und Demokratie!

Manche behaupten, dass Querdenken nichts erreicht hat. Nun, das sehen wir anders und es ist schwer, hier Erfolg zu messen. Querdenken wird

QUERDENKEN

234 – Bochum

beobachtet und deswegen ist es wichtig, jeden Schritt gut zu überdenken. Wir diskreditieren niemanden, der auf dem Rechtsweg bleibt.

Querdenken hat sich in den Mainstreammedien als Demonstrationsbewegung „etabliert“, wer kann das von sich behaupten? Aus diesem Grund wird jeglicher Protest in Deutschland in den Medien unter dem Label „Querdenken“ laufen, auch wenn es nicht Querdenken ist. Denkt nur an den „Sturm auf den Reichstag“. Dies war keine angemeldete Demo von Querdenken, wurde jedoch in den Medien in den Querdenken-Topf gerührt.

Querdenken möchte weiterhin auf dem Rechtsweg bleiben, trotz der undemokratischen Vorgehensweise von Regierung und Polizei. Geschichte wird geschrieben, so oder so!

Seit Monaten fragen wir uns, warum unsere Kritiker keine Eigeninitiative ergreifen?

Mit dem 19.06.2021 ist dies nun geschehen. Eigenverantwortung befürworten wir! Jedoch gehen wir mit dem „wie“ nicht konform und befürchten, dass die Teilnehmer ins offene Messer rennen.

Wir halten den 19.06. so nicht für richtig, beanspruchen jedoch nicht, die Weisheit gepachtet zu haben.

Ihr seid enttäuscht, dass wir noch nicht unser Ziel erreicht haben? Ihr seid ungeduldig? Irgendwer sagte mal: dies ist kein Sprint, sondern ein Marathon. Die Wahrheit dieses Satzes offenbart sich gerade.

Wir bitten Euch, bleibt geduldig und zuversichtlich, bleibt friedlich und positiv! Einen anderen Weg gibt es nicht!

Viele positive Kräfte wirken im Hintergrund. Querdenken ist lediglich ein Teil der Friedensbewegung. Das ist uns bewusst. Aber – so unbescheiden dürfen wir wohl sein – ein nicht gerade unbedeutender.

Querdenken möchte nicht spalten, sondern vereint unser gemeinsames Ziel erreichen: Frieden, Freiheit und Demokratie! Über den Weg müssen wir anscheinend noch ein wenig streiten. Das gehört wohl zum Prozess dazu!

QUERDENKEN

234 – Bochum

Wichtig ist, dass wir den kleinsten gemeinsamen Nenner finden und miteinander reden.

Des Weiteren möchten wir uns hiermit klar von Markus Lowien distanzieren!

Allen, die sich nach hoffentlich reiflicher Überlegung für eine Teilnahme am 19.06. entscheiden, wünschen wir, dass es friedlich bleibt. Das ist ganz wichtig! Und wir wünschen uns, dass sich die Freiheitsbewegung nach diesem Tag geeinter zeigt, als dies bislang der Fall war. Vielleicht wird es aber wieder Querdenken sein, die es ausbaden müssen. Wir hoffen dann auf Eure Unterstützung!

Übrigens - Bilder von singenden und tanzenden Menschen können nicht diffamiert werden!

Freiheitliche Grüße! Euer Team von Querdenken-234